




Neuer Tierschutzpreis für den Pferdesport

Neuer Tierschutzpreis für den Pferdesport
BMEL und die Deutsche Reiterliche Vereinigung vergeben erstmals Ehrenpreise für eine besonders pferdegerechte sportliche Nutzung
Erstmals vergibt das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) am kommenden Wochenende gemeinsam mit der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) einen Tierschutzpreis für einen besonders pferdefreundlichen Umgang mit Sportpferden und die besonders pferdegerechte sportliche Nutzung. Den Rahmen des Preises bildet unter dem Motto "Fairplay mit Partner Pferd" das vom 3. bis 7. September 2014 stattfindende Bundeschampionat in Warendorf.
Übergeben werden die Sonderehrenpreise in verschiedenen Disziplinen unter anderem von der Parlamentarischen Staatssekretärin beim Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, Dr. Maria Flachsbarth: "Dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft ist der Tierschutz ein zentrales Anliegen. Dies gilt insbesondere auch für den Tierschutz bei Pferden. Mit dem Preis wollen wir auf einen pferdegerechteren Umgang mit Pferden in Freizeit und Sport hinwirken. Bisweilen sind auf dem Vorbereitungsplatz nicht pferdefreundliche Praktiken zu beobachten. Ich erhoffe mir, dass Reiterinnen und Reiter, aber auch die Richter und das Publikum, durch die Preisvergabe für das Thema Tierschutz im Pferdesport sensibilisiert werden."
Die Preise werden im Rahmen der Finalprüfungen am Samstag und Sonntag überreicht, in jeder Disziplin kann jeweils eine Reiterin oder Reiter mit einem Tierschutzpreis ausgezeichnet werden. Grundlagen der Bewertung sind das Verhalten und die Ausrüstung von Reiter und Pferd sowohl im Rahmen der Vorbereitungen für die Qualifikationsprüfungen als auch für die Finalprüfungen. Kriterien sind unter anderem der Umgang des Reiters mit dem Pferd, das Verhalten des Pferdes auf dem Vorbereitungsplatz sowie die Verwendung der Ausrüstung auf dem Vorbereitungsplatz.
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)
Rochusstraße 1
53123 Bonn
Telefon: +49 22899 529-0
Telefax: +49 22899 529-3179
Mail: poststelle@bmel.bund.de
URL: <http://www.bmel.de>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=574409 width="1" height="1">

Pressekontakt

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

53123 Bonn

bmel.de
poststelle@bmel.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

53123 Bonn

bmel.de
poststelle@bmel.bund.de

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft ist innerhalb der Bundesregierung zuständig für verbraucher- und ernährungspolitische Fragen, die Lebensmittelsicherheit und das Veterinärwesen, den Tierschutz, Regelungen im Bereich der landwirtschaftlichen Erzeugung und der Marktpolitik, Angelegenheiten des ländlichen Raums, der agrarsozialen Sicherung sowie der Forst- und Fischereipolitik.